

KASSENÄRZTLICHE
BUNDESVEREINIGUNGLehrgänge
zur Einführung in die
kassenärztliche Tätigkeit
Juli bis September 1987KV Schleswig-Holstein,
9. September

Bad Segeberg, im Vortragsraum des Rechenzentrums des Ärztehauses, Bismarckallee 2, 2360 Bad Segeberg. Beginn 10.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr. Anmeldung bis zum 31. 8. 87 unter Angabe von Vor- und Zunamen, Geburtsdatum und genauer Anschrift an die KV Schleswig-Holstein (obige Anschrift), Tel.: 0 45 51/8 90. Teilnahmegebühr von 20,- DM wird vor Beginn des Lehrganges bar erhoben.

KV Westfalen-Lippe,
4. Juli

Dortmund, im Hause der KV Westfalen-Lippe, Westfalendamm 45, 4600 Dortmund 1. Beginn 9.30 Uhr – Ende gegen 16.30 Uhr. Anmeldungen bis zum 29. 6. 87 unter Angabe von Vor- und Zunamen, Geburtsdatum und genauer Anschrift an die KV Westfalen-Lippe – Landesstelle (obige Anschrift), Tel. 02 31/41 07-2 82. Teilnahme nur zulässig nach schriftlicher Bestätigung. Teilnahmegebühr von 30,- DM ist gleichzeitig mit der schriftlichen Anmeldung auf das Konto der Deutschen Apotheker- und Ärztebank Dortmund 0 002 613 123 (BLZ 440 606 04) oder auf das Postscheckkonto Dortmund 994 11-460 (BLZ 440 100 46) der KV W-L – Landesstelle – zu überweisen.

KV Nordrhein,
12. September

Krefeld, Stadtwaldhaus, Hüttenallee 108, 4150 Krefeld. Beginn 9.00 Uhr. Anmeldungen bis zum 4. 9. 87 an die KV Nordrhein, Bezirksstelle Linker Niederrhein, Petersstr. 17-19, 4150 Krefeld, Tel. 0 21 51/3 71 00. Teilnahmegebühr von 30,- DM ist auf das Konto der Sparkasse Krefeld 50 005 560 (BLZ 320 500 00) der KV Nordrhein, Bez.-St. Linker Niederrhein, mit dem Vermerk „Einführungslehrgang“ zu überweisen.

KV Hessen,
29. August

Frankfurt, Saal der KVH-Landesstelle Georg-Voigt-Str. 15, 6000 Frankfurt 97. Beginn 9.00 Uhr – Ende gegen 16.00 Uhr. Schriftliche Anmeldungen

unter Angabe von Vor- und Zunamen, Geburtsdatum und genauer Anschrift bis zum 7. 8. 87 an die KV Hessen (obige Anschrift), Tel. 0 69/79 20-1. Teilnahmegebühr von 35,- DM ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der Deutschen Apotheker- und Ärztebank Frankfurt 0 102 721 128 (BLZ 500 906 07) der KV Hessen mit dem Vermerk „Einführungslehrgang“ zu überweisen.

KV Trier, 25. Juli

Trier, Dorint Hotel Porta Nigra, Porta-Nigra-Platz 1. Beginn 9.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr. Anmeldungen bis zum 15. 7. 87 unter Angabe von Vor- und Zunamen, Geburtsdatum und genauer Anschrift an die KV Trier, Balduinstr. 10-14, 5500 Trier, Telefon 06 51/46 03-0 oder DW 122. Teilnahmegebühr von 30,- DM ist auf das Konto der Stadtparkasse Trier 987 446 (BLZ 585 500 80) der KV Trier mit dem Vermerk „Einführungslehrgang“ zu überweisen.

KV Bayern,

4. Juli/26. September

München, Ärztehaus Bayern, Mühlbaustr. 16, 8000 München 80, Beginn 9.00 Uhr – Ende gegen 16.30 Uhr. Anmeldungen bis zum 26. 6. 87 bzw. 18. 9. 87 an die KV Bayerns – Landesgeschäftsstelle – (obige Anschrift), Telefon 0 89/41 47-1. Teilnahmegebühr von 20,- DM ist am Tage des Einführungslehrganges zu entrichten.

KV Berlin, 21./22. August

Berlin, großer Sitzungssaal Ärztehaus, Bismarckstr. 95-96, 1000 Berlin 12. Am ersten Tag von 15.00 bis 18.00 Uhr und von 20.00 bis 21.30 Uhr; am zweiten Tag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Anmeldungen schriftlich oder telefonisch an die KV Berlin (obige Anschrift), Tel. 0 30/3 10 03-0. Teilnahmegebühr von 20,- DM ist auf das Postscheckkonto Berlin-West 534 99-104 der KV Berlin mit dem Vermerk „Einführungslehrgang“ zu überweisen. □

Kassenarztsitze

Niedersachsen

Von der kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen wird folgender Kassenarztsitz als vordringlich zu besetzen ausgeschrieben:

Braunschweig, Orthopäde.

In der Großstadt Braunschweig (Einzugsgebiet ca. 300 000 Einwohner) ist die Niederlassung eines Orthopäden dringend erforderlich geworden. Die Praxis eines plötzlich verstorbenen Orthopäden kann übernommen werden. Der Notfalldienst ist geregelt. Sämtliche weiterführenden Schulen sind vorhanden.

Nähere Auskunft erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, Bezirksstelle Braunschweig, An der Petrikerkirche 1, 3300 Braunschweig, Postfach 30 40, Telefon 05 31/4 40 36. □

Ankündigung: Wahl bei der Winora

Der Wahlausschuß der Winora, Wirtschaftsvereinigung deutscher Ärzte eG, hat beschlossen, die Wahl zur Vertreterversammlung der Winora am 12. August 1987 in Hamburg durchzuführen. Der Wahlraum befindet sich in den Geschäftsräumen der Winora in Hamburg 26, Anckelmannstraße 23. Die Stimmabgabe kann in der Zeit von 13 bis 17 Uhr erfolgen.

Die Mitgliedskarte gilt als Wahlausweis und ist daher unbedingt zur Wahl mitzubringen. Die vom Wahlausschuß aufgestellte Wahlliste liegt in den Geschäftsräumen der Genossenschaft in Hamburg und allen Niederlassungen für die Dauer von zwei Wochen aus, vom 15. Juni bis 29. Juni 1987.

Weitere Wahllisten können nur innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das heißt bis zum 13. Juli 1987, eingereicht werden. Diese Listen müssen von mindestens fünf Prozent der Mitglieder unterzeichnet sein. Eine Liste kann nur dann berücksichtigt werden, wenn sie die in Satzung und Wahlordnung genannten Voraussetzungen erfüllt.

Briefwahl ist möglich. Mitglieder, die sich daran beteiligen, müssen bis zum 3. August 1987 die Unterlagen für die Briefwahl beim Wahlausschuß der Winora, 2000 Hamburg 26, Anckelmannstraße 23, unter Angabe von Mitgliedsnummer und vollständiger Anschrift angefordert haben. WZ

BUNDESÄRZTEKAMMER

ARZNEIMITTELKOMMISSION
DER DEUTSCHEN ÄRZTESCHAFTDurchsicht
des Ärztemusterbestandes

Die Arzneimittelkommission der deutschen Apotheker informierte die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft über Mitteilungen pharmazeutischer Hersteller, die Rückrufe und andere wichtige Änderungen von Fertigarzneimitteln betreffen.

Der Bestand an Ärztemustern ist entsprechend durchzusehen und erforderlichenfalls sind die nicht mehr verkehrsfähigen Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Chargen auszusondern und zu vernichten.

Ergo-Kranit / Eusedon /
Migräne-Kranit / Veralgit N

Die Firma Krewel-Werke GmbH teilt mit: Das Ergebnis der Besprechung im Stufenplanverfahren fixe Kombinationen zwischen Barbituraten und Analgetika/Antirheumatika hat zur Folge, daß wir die Präparate Ergo-Kranit, Eusedon und Migräne-Kranit Suppositorien zum 1. Juni 1987 nur noch in der vom Bundesgesundheitsamt genehmigten Zusammensetzung in den Verkehr bringen. Ergo-Kranit, Eusedon und Migräne-Kranit Suppositorien dürfen in der bisherigen Zusammensetzung zum gleichen Zeitpunkt nicht mehr abgegeben werden.

Migräne-Kranit-Tabletten

dürfen mit Zustimmung des Bundesgesundheitsamtes in der bisherigen Zusammensetzung bis **30. Juni 1987** abgegeben werden. Über die Umstellung wird gesondert informiert.

Veralgit N wird wegen Änderung der Indikation ebenfalls zum 1. Juni 1987 durch Veralgit ersetzt.

Rücknahme von Brom-Nervacit
und Rheucastin

Die Firma Apotheker A. Herbert GmbH teilt mit: Anlässlich der Entscheidung des Bundesgesundheitsamtes in Sache fixe Kombinationen zwischen Barbituraten und Analgetika/Antirheumatika haben wir die Präparate Brom-Nervacit Liquidum und Dragees sowie Rheucastin Tabletten aus dem Handel genommen. AKdÄ